

KREIS SAARBRÜCKEN - LAND

ST. NIKOLAUS

IM SPITZENFELD - MERLEBACHERSTR. -
FLUR 3

BEBAUUNGS- und FLUCHT LINIENPLAN

M. 1: 500

ERLÄUTERUNGEN

GEPL. WOHN GEBÄUDE
„ GESCHÄFTSGEBÄUDE
BEST. GEBÄUDE
GEPL. STRASSEN
BEST. STRASSEN UND WEGE
RINN STEINE (PROJ.)
FREIPLÄCHENGRENZE
NEUE BAUFLUCHT
BEST. ODER FESTGES. BAUFLUCHT
FREIPLÄCHE VORGARTEN
GRÜNFLÄCHEN
WOI WOHNH. OFFENE BAUWEISE 2-GESCH.
BEST. GRUNDSTÜCKSGRENZEN
GEPL. „ „ „
ENTWÄSSERUNG
GRENZE DES UMLEGUNGSBEREICHES

BEBAUUNGSPLAN

AUFGESTELLT : _____
ZUGESTIMMT : _____
FLUCHT LINIENPLAN
AUFGESTELLT : _____
ZUGESTIMMT : (GEMEINDE) _____
OFFENGELEGT : VON _____
BIS _____
EINSPRUCHE : _____
OFFENGELEGT : VON _____
FESTGESETZT : _____
BAUPOLIZEIVERORDNUNG
AUFGESTELLT : _____
ZUGESTIMMT : (GEMEINDE) _____
ZUGESTIMMT : (REGIERUNG) _____
VERÖFFENTLICH. (AMTSBLATT) _____

GEZEICHNET : _____

ÄNDERUNGEN : _____

ERGÄNZUNGEN : _____

KREISPLANUNGSSTELLE
SAARBRÜCKEN, DEN

1967

DIPLO. JNG

KREISOBERBAURAT

L/1067

ZEICHENERKLÄRUNG GEM. ANL. PLANZVO

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
WOHNBAUFLÄCHEN

VERSORGUNGS- BZW. ENTSORGUNGS-
FLÄCHEN

WS KLEINSTSTADTGEBIEKT



WR REINES WOHNGEBIEKT

FÜHRUNG OBERIRD. VERSORGUNGSLTG.

WA ALLGEMEINES WOHNGEBIEKT



GRÜNFLÄCHEN

GEMISCHTE BAUFLÄCHEN

MD DORFGEBIEKT



MI MISCHGEBIEKT

PRIVATE
GARTENANLAGE

MK KERNGEBIEKT



SPIELPLATZ

GEWERBLICHE BAUFLÄCHEN

GE GEWERBEGBIEKT



GI INDUSTRIEGBIEKT

BALLSPIELPLATZ

SONDERBAUFLÄCHEN

SW WOCHENENDHAUSGEBIEKT



OFFENTLICHE
GRÜNANLAGE

SO SONDERGEBIEKT

LAND- U. FORSTWIRTSCHAFTL. FL.

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

IV ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
(HÖCHSTGRENZE)

LANDWIRTSCHAFTLICHE FL.

IV ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
(ZWINGEND)

FORSTWIRTSCHAFTLICHE FL.

0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL

MIT LEITUNGSRECHT BELÄSTETE FL.

0,8 GEOSCHOSSENZAHL



ANPFLANZEN V. BÄUMEN U. STRÄUCHERN

3,0 BAUMASSENZAHL

PFLANZGEBOT FÜR EINZELBÄUME

BAUWEISE

0 OFFENE BAUWEISE

PFLANZGEBOT FÜR BÄUMER

0 OFFENE BAUWEISE (NUR EIN-
ZEL- U. DOPPELHAUSER ZUL.)

PFLANZGEBOT FÜR BUSCH-
GRUPPEN

0 OFFENE BAUWEISE (NUR HAUS-
GRUPPEN ZULÄSSIG)

PFLANZGEBOT FÜR FLÄCHEN-
HAFTEN ANPFLANZUNGEN

9 GE SCHLOSSENE BAUWEISE

BINDUNG FÜR DIE ERHALTUNG VON
BÄUMEN UND STRÄUCHERN

BAULINIEN: BAUGRENZEN

BAULINIE

BINDUNG FÜR DIE ERHALTUNG
VON EINZELBAUMEN

BAUGRENZE

BINDUNG FÜR DIE ERHALTUNG
VON BÄUMER

STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGE

→ HAUPTERSTREICHUNG

BINDUNG FÜR DIE ERHALTUNG VON
STRÄUCHER

FLÄCHEN FÜR STELLPL. O. GARAGEN

Ga GARAGEN

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

GGa GEMEINSCHAFTSGARAGEN

LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET

St STELLPLÄTZE

GRENZE DES RÄUML. GELTUNGSBER.

GRENZE Anderer Abgrenzungen

GRENZE BÄUME, GELTUNGSBER.

GSt GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE

ABGRENZUNG NUTZUNG

GEMEINBEDARFSGRUNDSTÜCKE

UNTERSCHIEDE NUTZUNG

FESTSETZUNG

VERKEHRSFLÄCHEN

SEHNE

NUTZUNGSSCHABLONE

FAHRBAHN

BAUERGEIET

P ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE

ZAHLDVÖLLG.

STRASSENBEZIRKSGRENZLINIE

GESCHÖSSFL. ZAHLE

BERRAUMINST. VERKLEINERT

BAUMASSENZ. BAUWEISE

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

48

<div data-bbox="52 1769 284 1782" data-label="